

Zeitschrift: Toggenburger Jahrbuch
Band: - (2017)

Vorwort: Vorwort
Autor: Bertram-Giezendanner, Annette

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Das Toggenburg stellt mit seinen Tälern, Hügeln und den beiden Bergketten Alpstein und Churfirsten eine Kulturlandschaft dar, die reich ist an Geschichte und Geschichten. Das Team des Toggenburger Jahrbuchs und seine Autoren spüren jährlich den zahlreichen Geschichten nach und lassen sie im neu erscheinenden Jahrbuch aufleben. Bereits halten Sie die 17. Ausgabe in den Händen.

Wieder haben sich die Mitarbeitenden auf Spurensuche begeben und sind fündig geworden: Das vorliegende Jahrbuch vereint ein gutes Dutzend spannender Beiträge zur Kulturgeschichte, Literatur, Kunst und Natur.

Sie fokussieren den Blick auf die Besonderheiten von Mensch, Tier und Landschaft des Toggenburgs.

Sie geben Überblick über aktuelles und historisches Zeitgeschehen, über kulturelle und Naturereignisse, und sie zeigen regionale, nationale und auch internationale Zusammenhänge auf.

Sie ermöglichen Einblicke in das Leben und Schaffen von tal- und weltbekannten Persönlichkeiten. Immer wieder werden dabei Trouvaillen gemacht und für Sie, geschätzte Leserinnen und Leser, aufbereitet.

Dazu zählen die kunstvollen, aber wenig bekannten Holzschnitzereien und Intarsienarbeiten eines aus dem Toggenburg stammenden Mönchs, der in klösterlicher Abgeschlossenheit seine Berufung ausübte. Weltbekannt und wegweisend dagegen sind die astronomischen und mathematischen Erfindungen und Berechnungen des Lichtensteiger Astronomen und Mathematikers Jost Bürgi, denen ein weiterer Beitrag gewidmet ist.

Oder erfahren Sie, was Ulrich Bräker, den armen Mann aus dem Toggenburg, mit William Shakespeare verbindet.

Lassen Sie sich von den vielen Geschichten dieses Jahrbuchs entführen und lesen Sie über sesshafte, über ein- oder ausgewanderte Menschen und Tiere oder über nomadisierende Kunst. Viel Vergnügen!

Annette Bertram-Giezendanner

